



Abbildung 0.1:
Theologe und Astronom im Disput – Pierre d’Ailly (1350–1420):
Concordantia astronomiae cum theologia (Venedig 1490).

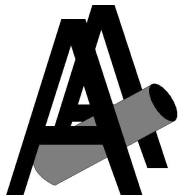
© Adam McLean (AST15, Holzschnitt, kolloriert),
http://www.levity.com/alchemy/amcl_astronomical_material.html

Nuncius Hamburgensis
Beiträge zur Geschichte der Naturwissenschaften
Band 32

Gudrun Wolfschmidt (Hg.)

Astronomie und Astrologie im Kontext von Religionen

Astronomy and Astrology
in Context of Religions



Astronomische Gesellschaft
German Astronomical Society

Hamburg: tredition 2018

Nuncius Hamburgensis

Beiträge zur Geschichte der Naturwissenschaften

Hg. von Gudrun Wolfschmidt, Universität Hamburg,
Arbeitsgruppe Geschichte der Naturwissenschaft und Technik
(ISSN 1610-6164).

*Diese Reihe „Nuncius Hamburgensis“
wird gefördert von der Hans Schimank-Gedächtnisstiftung.
Dieser Titel wurde inspiriert von „Sidereus Nuncius“
und von „Wandsbeker Bote“.*

Wolfschmidt, Gudrun (Hg.):

Astronomie und Astrologie im Kontext von Religionen.

Astronomy and Astrology in Context of Religions.

Proceedings der Tagung des Arbeitskreises Astronomiegeschichte in der AG
in Göttingen 2017. Hamburg: tredition (Nuncius Hamburgensis – Beiträge zur
Geschichte der Naturwissenschaften; Band 32) 2018.

Abbildung – Cover vorne: Pierre d’Ailly 1490 (© Adam McLean).

Frontispiz: Pierre d’Ailly 1490 (© Adam McLean).

Abbildung – Cover hinten: Heidelberger Schicksalsbuch, nach 1491, Berthold Furtmeyr: Astrolabium (UB Heidelberg, Cod. Pal. germ. 832, Bl. 016r).

Arbeitsgruppe Geschichte der Naturwissenschaft und Technik,
Hamburger Sternwarte, MIN Fakultät, Universität Hamburg
Bundesstraße 55 – Geomatikum, 20146 Hamburg, Germany
<http://www.hs.uni-hamburg.de/DE/GNT/w.htm>

Dieser Band wurde gefördert von der Schimankstiftung und vom Arbeitskreis
Astronomiegeschichte.

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und des Autors unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Verlag und Druck: tredition GmbH, Halenreie 42, 22359 Hamburg, Germany
ISBN 978-3-7469-0541-9 (Paperback), 978-3-7469-0542-6 (Hardcover)
© 2018 Gudrun Wolfschmidt.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort:

Astronomie und Astrologie im Kontext von Religionen <i> Gudrun Wolfschmidt (Hamburg) und Klaus-Dieter Herbst (Jena)</i>	10
--	----

ASTRONOMIE UND ASTROLOGIE IM ZEITALTER DER REFORMATION	14
--	----

1 Melanchthons semiologische Astrologie <i> Christoph Meinel (Regensburg)</i>	15
1.1 Naturphilosophie und Naturwissenschaft im 16. Jahrhundert . .	17
1.2 Die mathematischen Lehrwerke	18
1.3 Die naturphilosophischen Lehrwerke	20
1.4 <i> Initia doctrinae physicae</i> (1549/1550)	22
1.5 Kosmische und irdische Ordnung	29
1.6 Literatur	30
2 Überkonfessionelle christliche Glaubensinhalte als Begleiter Johannes Keplers auf dem Weg zu einer neuen Astronomie und Astrologie <i> Fritz Krafft (Weimar, Lahn)</i>	35
2.1 Abriss der Biografie zwischen Theologie und mathematischer Wissenschaft	37
2.2 <i> Mysterium cosmographicum</i> , Keplers vermeintliches Auffinden des ‚Geheimnisses der Schöpfung‘	45
2.2.1 Die vorgegebene Situation der Astronomie	45
2.2.2 Die Suche nach den beweiskräftigen Ursachen	49
2.3 Johannes Kepler als revolutionärer Erneuerer der Astronomie .	57
2.4 Gottes Wort und Gottes Werk stimmen überein	63
2.5 Literatur	64

3	„ <i>Ideo sperandum est eum abbreviaturum tempus.</i> “ Einige Bemerkungen über (pseudo)wissenschaftliche und apokalyptische Ansichten in Martin Luthers unklaren Positionen hinsichtlich der Berechnung der Endzeit	
	<i>Marta Quatrale (Berlin)</i>	69
3.1	Apokalyptik und Eschatologie als hermeneutisches Hauptproblem	70
3.2	Zeichenbegriff Luthers	71
3.3	„ <i>In stellis non est virtus, sed significatio</i> “ – Apokalyptische Zeichen im Rahmen Luthers Standpunkts gegenüber Astrologie	72
3.4	Prophetie und Weissagung. Die wahre Struktur des Endes . . .	77
3.5	„ <i>Eyn tzeichen von Christo</i> “ – Schluss	83
3.6	Literatur	84
4	Die Angst der Astrologen vor der Reformation und der Theologen vor der Sintflut	
	<i>Harald Gropp (Heidelberg)</i>	89
4.1	Vorbemerkungen	90
4.2	Die Sintflutdebatte	91
4.3	Astrologie und Reformation	95
4.4	Johannes Virdung (1463–1538/39)	96
4.5	Lorenz Fries (ca. 1490–ca. 1531)	98
4.6	Fazit?	98
4.7	Literatur	99
5	. . . die vier größte Wunderwerk Gottes . . .	
	Himmel/ Erdt/ die Zeit und der Mensch	
	Glaube und Weltbild um 1600 in Philipp Uffenbachs „Zeitweiser“	
	<i>Reinhard Folk (Linz, Österreich)</i>	101
5.1	Ein Kosmos ohne Götter	102
5.2	Vermittlung und Darstellung astronomischen Wissens	103
5.3	Gottes Schöpfung in Uffenbachs <i>Zeitweiser</i>	106
	5.3.1 Zeit und Raum auf Philipp Uffenbachs Sonnenuhr . . .	108
	5.3.2 „ <i>Die auffsteigende zwölff himmlische Zeichen, sampt der anderen fürnemen Hauptstern</i> “	113
	5.3.3 Astronomische Tische und Uhren	114
	5.3.4 Die Weltkarte	115
	5.3.5 Die Zeit des Menschen	120
5.4	Literatur	121

ASTRONOMIE UND ASTROLOGIE IM MITTELALTER	126
6 Der Streit um die Osterfestberechnung im frühen Mittelalter. Eine Fallstudie zum Verhältnis der römischen und der alt-irischen Kirche <i>Volker Bialas (München)</i>	127
6.1 Anmerkungen zum Verhältnis Religion – Astronomie	128
6.2 Das Problem der Berechnung des Osterfestes	129
6.3 Der historische Hintergrund des Osterstreits	132
6.4 Die Klärung des Osterstreits auf der <i>Synode von Whitby</i>	134
6.5 Abschließende Bewertung	140
6.6 Literatur	140
7 Der Gral in Wolframs ‚Parzival‘ und das zugrundeliegende Buch des Flegetanis im Kontext der Astralmagie des 12. Jahrhunderts <i>Frank Fürbeth (Frankfurt am Main)</i>	143
7.1 Literatur	163
7.1.1 Quellen	163
7.1.2 Forschungsliteratur	164
8 Das Heidelberger Schicksalsbuch (Cod. Pal. germ. 832) <i>Regina Umland (Mannheim)</i>	169
8.1 Die <i>Bibliotheca Palatina</i>	170
8.2 Das Heidelberger Schicksalsbuch	171
8.2.1 Entstehung	171
8.2.2 Die Inhalte des Heidelberger Schicksalsbuches	172
8.2.3 Astronomische und naturwissenschaftliche Inhalte im Heidelberger Schicksalsbuch	174
8.3 Wissen und Glaube	180
8.3.1 Schicksalszeichen am Himmel	183
8.3.2 Astrologie als Schicksalsvorhersage	183
8.4 Fazit	186
8.5 Literatur	187
9 Magie im 16. Jahrhundert: Die <i>„Astronomia Magna oder Die gantze Philosophia sagax der grossen und kleinen Welt“</i> <i>Ute Frietsch (Wolfenbüttel)</i>	191
9.1 Einleitung: Wissensgeschichtlicher Kontext und Authentizität	192
9.2 Analyse des Titelblattes	196
9.2.1 Das Buchexemplar als Material Culture	199

9.3	Vorläufer in der Magie-Literatur	199
9.4	Toxites' Vorrede	202
9.5	Paracelsus' Vorrede	204
9.6	Aussagen des Haupttextes	205
9.7	Eine Systematik des okkulten Wissens	208
9.8	Drei Arten von Instrumenten	213
9.9	Fazit: Paradoxes Wissen	215
9.10	Quellen und Forschungsliteratur	216
10	Der Zusammenhang von Astrologie und Theologie bei Agrippa von Nettesheim (1486–1535) <i>Stefan Kratochwil (Jena)</i>	219
10.1	Literatur	219
AUSSEREUROPÄISCHE RELIGIONEN UND IHRE WECHSELWIRKUNGEN MIT ASTRONOMIE UND ASTROLOGIE		220
11	Beiträge von Taoisten zur Entwicklung, Beschreibung und Verbreitung des traditionellen chinesischen Sternbildersystems <i>Xian Wu (Dresden)</i>	221
11.1	Taoismus	222
11.1.1	Taoismus als Philosophie	222
11.1.2	Taoismus als Religion	224
11.2	Taoisten als Naturforscher	225
11.3	Taoisten und das traditionelle chinesische Sternbildersystem . .	227
11.3.1	Alte chinesische Sternkataloge	227
11.3.2	Von Taoisten verfasste berühmte astronomische Werke .	228
11.3.3	Verbreitung der traditionellen Sternbilder durch taoisti- sche Vergötterung von Sternen	233
11.4	Schlusswort	234
11.5	Literatur	235
Programm: Astronomie und Astrologie im Kontext von Religionen		237
12.0.1	SOC – Scientific Organizing Committee	237
12.0.2	LOC – Local Organizing Committee	237
12.1	Sonntag, 17. September 2017 – Göttingen	238
12.2	Montag, 18. September 2017 – Programm der Tagung (Göttingen – Eröffnungs-Session und Session 1 bis 5)	239
12.2.1	Mitgliederversammlung des Arbeitskreises Astronomie- geschichte – 17:00–18:00	242

Links: Auf den Spuren der Astronomie in Göttingen	243
13.1 Allgemeine Links	243
13.2 Museen und Sammlungen in Göttingen	245
List of Participants – AKAG Göttingen 2017	247
Autoren	251
Nuncius Hamburgensis	257
Personenindex	264